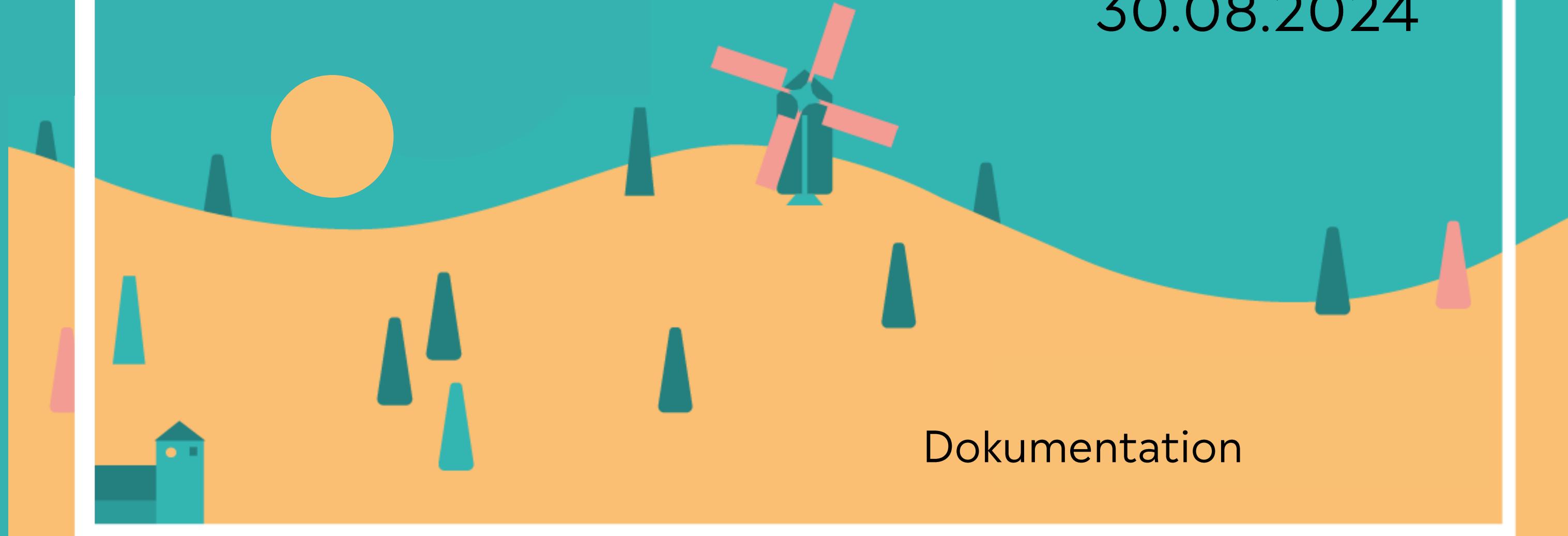


Fachtag Kulturelle Bildung in Thüringen

Literaturvermittlung in der Schule - drinnen, draußen und im digitalen Raum

30.08.2024



Dokumentation

Inhaltsverzeichnis der Dokumentation

1. Programm
2. Vorstellung Kulturagent*innen Thüringen
3. Einführung in das Thema Literaturvermittlung
4. Methodischer Einstieg: Markt der Fähigkeiten
5. Präsentation Workshop 1: Kreatives Schreiben mit KI
6. Präsentation Workshop 2: Literatur erzählen. Kinderliteratur erlebbar machen.
7. Präsentation Workshop 3: Literatur entschlüsseln. Was uns Originale verraten.
8. Präsentation Workshop 4: Literaturaufführung und Gestaltung. Werther - von der Bühne ins Klassenzimmer.
9. Präsentation Workshop 5: Kreatives Schreiben und Rhythmus. Lyrik zum Klingen bringen.
10. Impulse: Best practice Beispiel Stadtbibliothek Rudolstadt
11. Impulse: Best practice Beispiel Friedrich-Adolf-Richter Schule Rudolstadt
12. Feedback
13. Save the date!



Programm

ab 9:00 Uhr	Ankommen	12:45-14:00 Uhr	Mittagspause
9:30-10:00 Uhr	Begrüßung LKJ und KSW und Einführung ins Thema	14:00-14:30 Uhr	Präsentation der Workshop- Ergebnisse
10:00-10:30 Uhr	„Markt der Fähigkeiten“ zur Literaturvermittlung	14:30- 15:10 Uhr	Kulturelle Bildung in Thüringen - Impulsbeiträge aus der Praxis
10:30-11:00 Uhr	Einführung in die Workshops und Ortswechsel	15:10-15:45 Uhr	Feedbackrunde und Verabschiedung
11:00-12:45 Uhr	fünf parallele Workshops:		

- 1: Kreatives Schreiben und Kl. Neue Möglichkeiten für den Unterricht?
- 2: Literatur erzählen. Kinderliteratur erlebbar machen
- 3: Literatur entschlüsseln. Was uns Originale verraten.
- 4: Literaturaufführung und Gestaltung. Werther – von der Bühne ins Klassenzimmer.
- 5: Kreatives Schreiben und Rhythmus. Lyrik zum Klingen bringen.



Kulturagent*innen
LKJ Thüringen e.V.

KLASSIK
STIFTUNG
WEIMAR

Kulturagentin:
Franziska Most

**Schulamtsbereich
Nordthüringen**

Kulturagentin:
Elisabeth Sommermeier

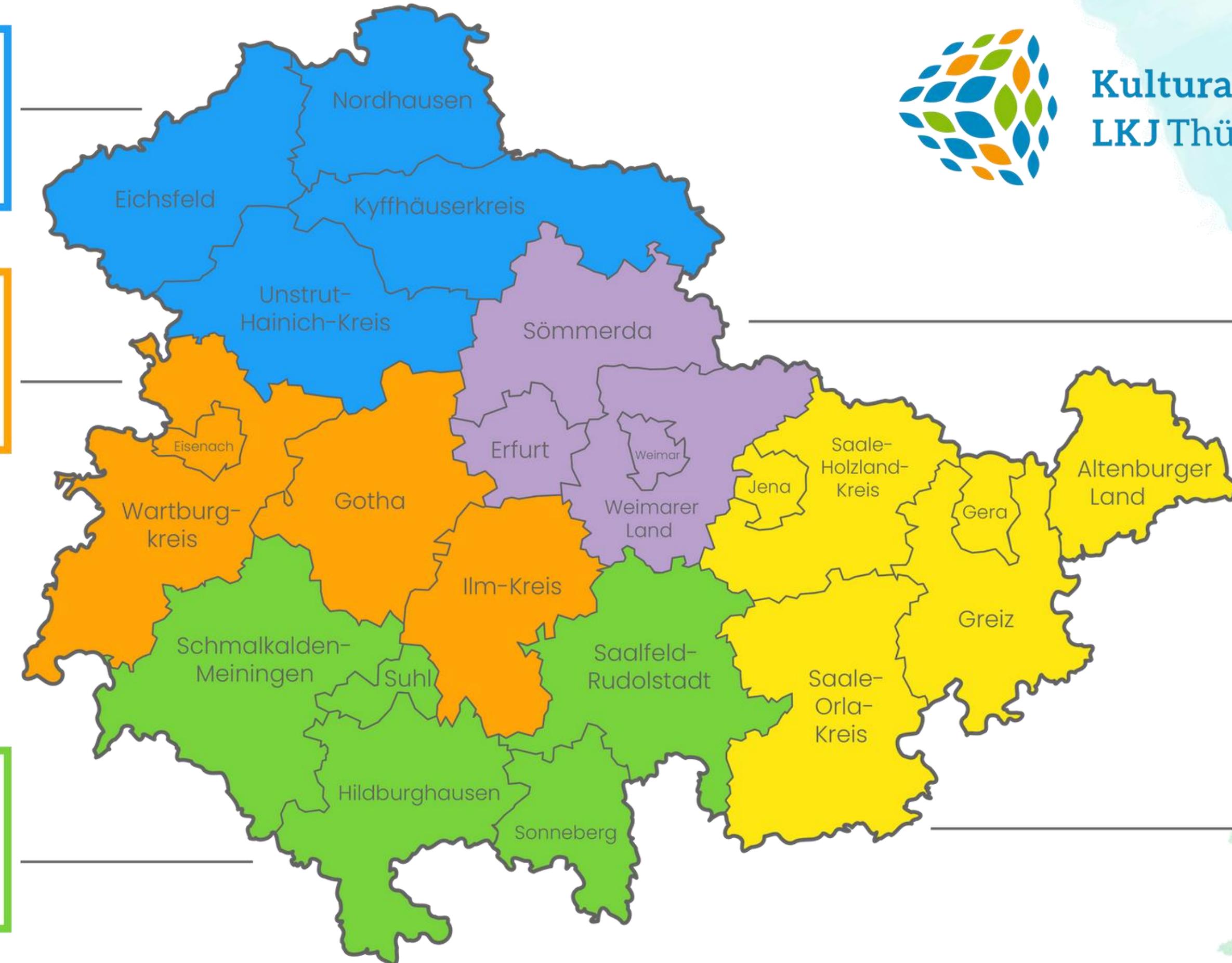
**Schulamtsbereich
Westthüringen**

Kulturagentin:
Elisabeth Fuckel

**Schulamtsbereich
Südthüringen**



**Kulturagent*innen
LKJ Thüringen e.V.**



Kulturagentin:
Anne Tippelhoffer

**Schulamtsbereich
Mittelthüringen**

Kulturagentin:
Julia Kehmann

**Schulamtsbereich
Ostthüringen**

Netzwerkkarte „Kulturagent*innen Thüringen“

Unsere Ziele



Kulturagent*innen
LKJ Thüringen e.V.

- Neugier für Kunst und Kultur bei Schüler*innen wecken
- Partizipation, Prozessorientierung & Selbstwirksamkeit in der Kulturellen Bildung
- Kulturelle Teilhabe ermöglichen
- Lokale Allianzen für Kulturelle Bildung etablieren
- Nachhaltige kulturelle Schulentwicklung anstoßen

Unser Angebot



Kulturagent*innen
LKJ Thüringen e.V.



Begleitung bei künstlerisch-kulturellen Vorhaben an
allgemeinbildenden Schulen in Thüringen



Antragsberatung zum Kunstgeld



Vermittlung von regionalen Kooperationspartner*innen
in Schule & Kultur



Unterstützung bei der Entwicklung eines
künstlerisch-kulturellen Schulprofils



Regionale Netzwerktreffen zum Austausch von
Schul- und Kulturakteuren

Die Kunstgeld-Förderung



Kulturagent*innen
LKJ Thüringen e.V.

- 2000€ pro Schuljahr und Schule möglich
- Antragstellung über die Schule
- 4 Fristen pro Schuljahr: 01.07.24 | **15.10.24 | 15.1.25 | 15.4.25**
- Gemeinsam mit regionalem Kulturpartner Projekte im
- Unterricht oder außerunterrichtlich
- Thematisch und künstlerisch offen
gern interdisziplinär und fächerübergreifend

Kontakt

Claudia Meißner Landesbüro

Kulturagent*innen

0361 66382225

kulturagenten@lkj-thueringen.de



Kulturagent*innen
LKJ Thüringen e.V.

Website: [https://www.lkj-thueringen.de/
projekte/kulturagent-innen](https://www.lkj-thueringen.de/projekte/kulturagent-innen) **Instagram:**
kulturagentinnenthueringen



Herzlichen Dank!



Landesvereinigung
Kulturelle Jugendbildung
Thüringen e.V.

Einführung in das Thema Literaturvermittlung

1. Begriffsdefinition: ein Versuch
2. Literaturvermittlung im Wandel der Zeit
3. Aktuelle Perspektiven
 - a. Partizipation
 - b. Digitale Vermittlungsformate
4. Ausblick

1. Begriffsdefinition: ein Versuch

“

Literaturvermittlung ist ein häufig gebrauchter Begriff, aber erstaunlicherweise hat sich bisher kaum jemand die Mühe gemacht, ihn zu definieren.

”

Stefan Neuhaus

- Literaturvermittlung im weitesten Sinne umfasst alle Akteur*innen, Institutionen und Prozesse rund um literarische Texte, von Buchproduktion bis Interpretation.
- Trennscharfe Definition des Begriffs Literaturvermittlung im engeren Sinne kaum möglich - was jedoch auch Chancen birgt, durch die unterschiedlichen Ansätze Synergieeffekte zu schaffen

2. Literaturvermittlung im Wandel der Zeit

“

Die Geschichte des
Literaturunterrichts zeigt [...], dass
mit der Literaturvermittlung höchst
unterschiedliche Ziele verfolgt
wurden, [...]

”

Norbert Kruse

- Nationalistische und ideologische Ausrichtung der Literaturvermittlung im Deutschen Reich und NS-Zeit; progressive Ansätze in den 60er Jahren (z.B. "kritisches Lesen").
- Umstellung von inhaltsorientiertem zu lerner*innenzentriertem Unterricht, mit Fokus auf subjektive Rezeption und Handlungskompetenz ab den 70er Jahren.
- Einfluss von PISA und IGLU-Studien seit den 00er Jahren, Fokus auf Lesekompetenz und deren kulturelle Prägung
- Fazit: Literaturvermittlung heute möchte Lese- und Literarische Kompetenz fördern mit modernen Ansätzen der Vermittlung

3. Aktuelle Perspektiven

“

„In einer sich multimedial und dynamisch entwickelnden Gesellschaft braucht Literatur als kulturelles Erbe [...] neue Ansätze der Vermittlung“

L

”

Jennie Bohn

- Drei Stufen der Partizipation: Contribution (Mitarbeit durch Feedback), Collaboration (Mitgestaltung bei der Projektentwicklung), Co-Creation (gemeinsame Entwicklung von Projekt/Vermittlungsformat).
- Partizipation schafft Selbstwirksamkeit und fördert einen dialogischen Prozess zwischen Teilnehmenden und Veranstaltenden, bei dem der Weg zum Ergebnis im Vordergrund steht.
- Partizipative Literaturvermittlung sowohl in schulischen und außerschulischen Lernorten relevant und denkbar: bietet Spielraum für interdisziplinäre Projekte und Schnittstellen

3. Aktuelle Perspektiven

Best Practice Beispiele digitaler Vermittlungsformate

Museum Hölderlinturm Tübingen



<https://hoelderlinturm.de>

- vielfältiges digitales Angebot für Schulen und Besucher*innen
- Onlinekurse zur Lyrik für 3. - 12. Klasse
- kreative und partizipative Angebote (Raptutorials, Einführung in die Gebärdensprache u.v.m.)
- verschiedene multimediale Formate für alle Bedarfe

Startseite Für Schulen Digitale Kurse

Digitale Kurse

Luft auf Lyrik? Unsere interaktiven Kurse ermöglichen Annäherungen an Hölderlins Sprachkunstwerke. Im Mittelpunkt steht jeweils ein Gedicht von Hölderlin, das aus verschiedenen Perspektiven erschlossen wird. Vom Grundschul- bis ins Erwachsenen-Alter ist für Alle etwas dabei!

Ab 3. und 4. Klasse

Mit Hölderlin auf Reisen

DEINE AUFGABE

Welche Ortsangaben und Landschaftsbeschreibungen kommen in dem Gedicht vor? Suche und markiere sie, indem du sie anklickst. Klicke erneut auf ein Wort, um die Markierung wieder zu entfernen.

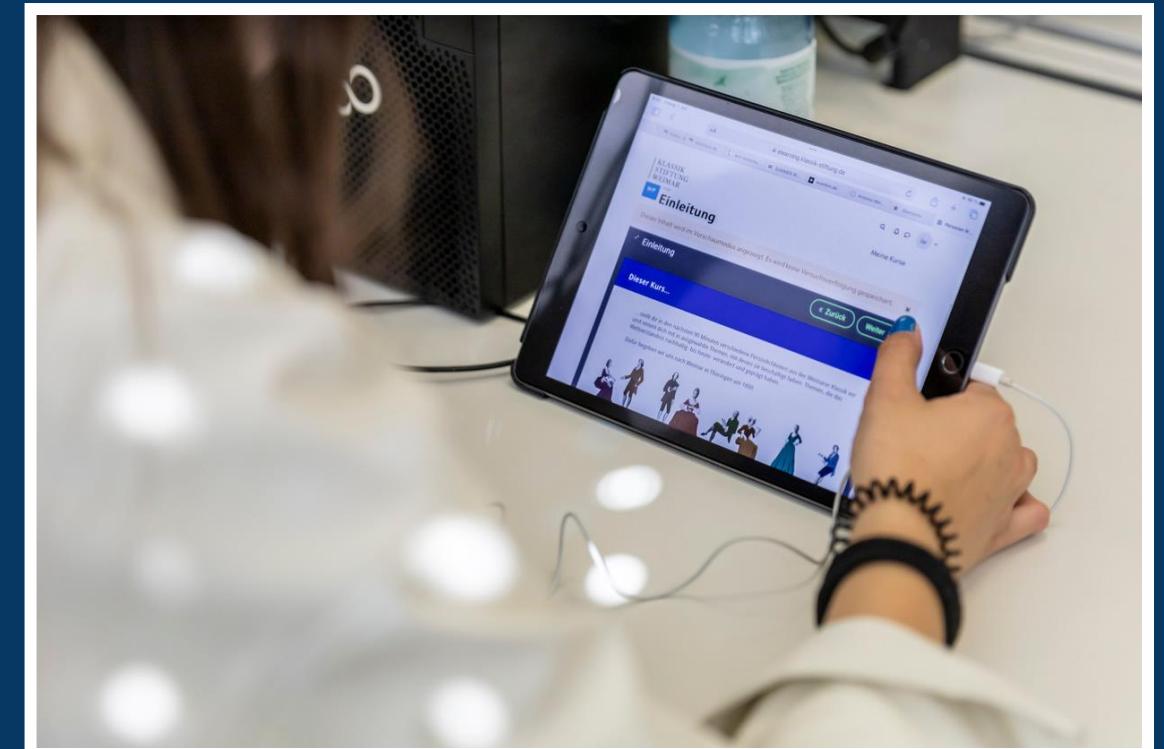
Der Nordostwehet,
Der liebste unter den Winden
Mir, weil er feurigen Geist
Und gute Fahrt verheiet den Schiffen.
Geh aber nun und grüße

3. Aktuelle Perspektiven

Digitale Formate der Klassik
Stiftung:
Moodle Kurs zur Personen der
Weimarer Klassik



<https://www.klassik-stiftung.de/bildung/ortsunabhaengige-angebote/digitale-angebote/>



- selbstständige und partizipative Auseinandersetzung mit Weimar um 1800
- verschiedene thematische Schwerpunkte
- Dauer: 90 Minuten, kostenlos, unbegrenzte Personenanzahl
- empfohlen für Klasse 10-13

Literaturverzeichnis

- Bohn, Jennie: HOW TO Vermittlungsformat digital. In: Vererbt, vergöttert, vergessen? Über die Bedeutung und Vermittlung von Literatur als kulturelles Erbe. Hrsg. v. ALG e.V., Berlin, 2023.
- Holte, Marie Florentine: Bildungsangebote der Klassik Stiftung zur Literaturvermittlung. In: Mitteilungen des Deutschen Germanistenverbandes 2/2024, V&R Unipress, 2024.
- Kruse Norbert: Literaturvermittlung in formalen Bildungsinstitutionen. In: Handbuch Kulturelle Bildung. Hrsg. v. Bockhorst, Hildegard u.a., München, 2012.
- Neuhaus, Stefan: Literaturvermittlung. Konstanz, 2009.
- Reinwand, Vanessa-Isabelle: Literaturvermittlung als Kulturelle Bildung. Letzter Zugriff: 09.09.2024: <https://www.bpb.de/lernen/kulturelle-bildung/137304/literaturvermittlung-als-kulturelle-bildung/>
- Rudnicki, Gabi: HOW TO Vermittlungsformat partizipativ. In: Vererbt, vergöttert, vergessen? Über die Bedeutung und Vermittlung von Literatur als kulturelles Erbe. Hrsg. v. ALG e. V, Berlin, 2023.

Lektüretipps/Linksammlung

- Vererbt, vergöttert, vergessen? Über die Bedeutung und Vermittlung von Literatur als kulturelles Erbe. Hrsg. v. ALG e.V., Berlin, 2023, Onlinepublikation: https://alg.de/wp-content/uploads/2023/08/230612-ALG_Book-155x225mm_StudioPandan-digi.pdf



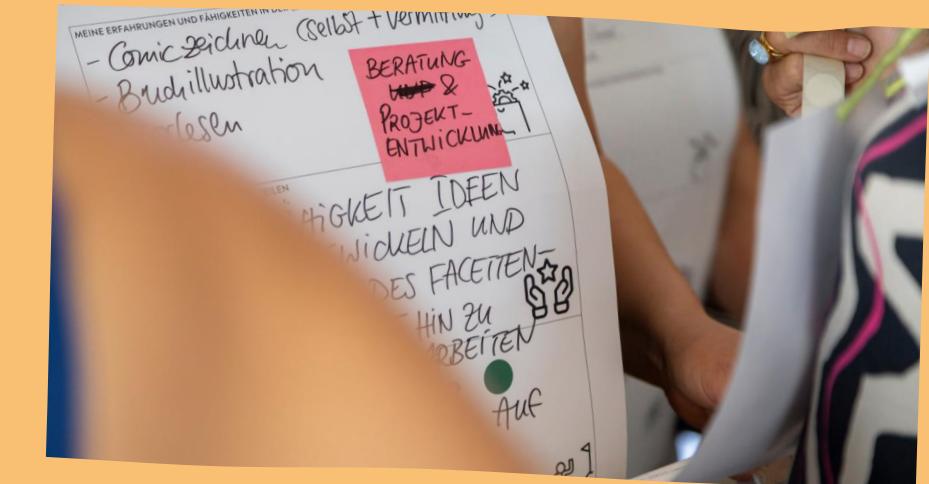
- Reinwand, Vanessa-Isabelle: Literaturvermittlung als Kulturelle Bildung. zuletzt aufgerufen am 09.09.2024: <https://www.bpb.de/lernen/kulturelle-bildung/137304/literaturvermittlung-als-kulturelle-bildung/>



Methodischer Einstieg: Markt der Fähigkeiten



Ziel der Methode war es, sich in einem Gruppenkontext mit seinen Fähigkeiten, Stärken und Kompetenzen kennenzulernen, auszutauschen und zu vernetzen.



Kulturagent*innen
LKJ Thüringen e.V.

KLASSIK
STIFTUNG
WEIMAR



Präsentation WS 1: Kreatives Schreiben mit KI

Mit Julian Dorn

1. Impulse für unser Tätigkeitsfeld

- Texte in einfacher Sprache umformulieren
- Unterrichtsplanung - Ideen erschaffen
- Planung für die SuS unterstützen, Phasenunterstützung
- Chatten mit historischen Personen oder Personen aus der Literatur
- deen für Geschichte iterativ entwickeln
- Eigenes „wissenschaftliches“ Arbeiten
- Medienkompetenz - Nicht existierende Gedichte analysieren lassen.



2. Für welche Zielgruppe eignet sich die erprobte Methode?

- Lässt sich über Kontext zum Individualisieren nutzen.
- Medium mit entsprechender Medienkompetenz nur einsetzen oder zuerst schaffen.
- Sinnvolle Kombination mit Unterrichtsfach MBI (Medienbildung)

Genutzte KI:
<https://schulki.de/>



KI-Tool Datenbank:
<https://ki-suche.io/>



Kulturagent*innen
LKJ Thüringen e.V.

KLASSIK
STIFTUNG
WEIMAR

Präsentation WS 2: Literatur erzählen. Kinderliteratur erlebbar machen.

Mit Kora Tscherning

Kontaktdaten
Figurenkombinat:
<https://www.figurenkombinat.net/>



1. Impulse für unser Tätigkeitsfeld

- Neue Perspektive, weil nicht aus Sicht der Figuren, sondern aus Sicht der Dinge erzählt wurde - spannender Perspektivwechsel auch für andere Objekte anwendbar
- Theaterpädagogik/ lebendiges Erzählen als Unterrichtspraxis, kleine Übungen integrieren



2. Für welche Zielgruppe eignet sich die erprobte Methode?

- In vielen Szenarien möglich, als Einstieg in ein Thema und als Eisbrecher
- Klasse 1-13, vor allem aber bei jüngeren Jahrgängen



Kulturagent*innen
LKJ Thüringen e.V.

KLASSIK
STIFTUNG
WEIMAR

Präsentation WS 3: Literatur entschlüsseln.

Was uns Originale verraten.

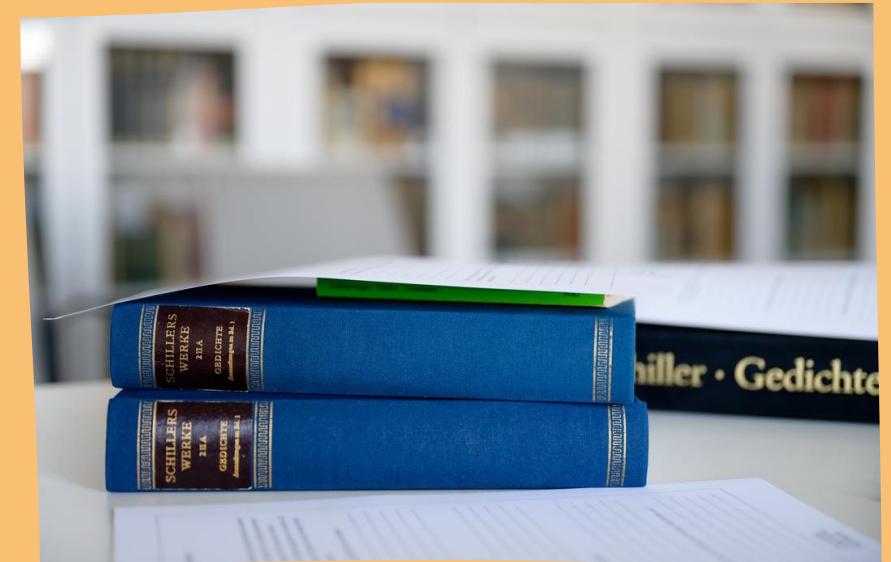
Mit Anne Fuchs

Tipp für kostenfreien Zugang zu digitalen Handschriften
Goethes:
<https://goethe-biographica.de/irtml>



1. Impulse für unser Tätigkeitsfeld

- Arbeit mit Handschriften im Original oder Digitalisat einbinden, um Dichter vom Sockel zu holen, Prozesse zu zeigen, Geniekult zu brechen
- Arbeit an anderen Orten - Archiv und digital im Klassenzimmer
- Entschlüsselung Kurrentschrift spannend für spielerischen Einstieg ins Thema



2. Für welche Zielgruppe eignet sich die erprobte Methode?

- Kurrentschrift ab Klasse 2/3
- Alltagskultur (Tagebücher, Briefe) altersunabhängig
- Manuskripte zu jeweiligen Werken/Lehrplänen



Kulturagent*innen
LKJ Thüringen e.V.

KLASSIK
STIFTUNG
WEIMAR

Präsentation WS 4: Literaturaufführung und Gestaltung.

Werther – von der Bühne ins Klassenzimmer.

Annett Schauß und Angelika Andrzejewski

1. Impulse für unser Tätigkeitsfeld

- einzelne Übungen übertragbar auf den Unterricht
- Projekttag/Projektwoche zur Vor- oder Nachbereitung eines Theaterbesuchs
- Thematisierung von “ungelesener” Literatur und wie man diese zum “Sprechen” bringt
- fächerübergreifend Deutsch/D+G/Kunst

2. Für welche Zielgruppe eignet sich die erprobte Methode?

- ab Mittelstufe einsetzbar

Tipp:



Theaterpädagogik vor Ort einbinden - häufig kostenfreie Angebote!
Beispiel: Deutsches Nationaltheater Weimar



Kulturagent*innen
LKJ Thüringen e.V.

KLASSIK
STIFTUNG
WEIMAR

Präsentation WS 5: Kreatives Schreiben und Rhythmus.

Lyrik zum Klingen bringen.

Hannah Flock-Rosenbrück und Tina Wagner

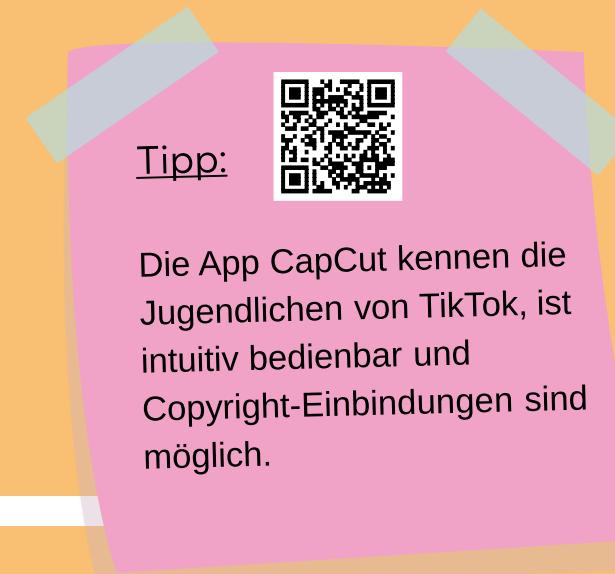
1. Impulse für unser Tätigkeitsfeld

- Kennenlernen von Klassikern (hier Goethes Gedichte) in Kombination mit Natur vor der Haustür/Parkanlagen und kreativem Schreiben/Rhythmusübungen/Fotoaufgaben
- “Kulturproduktion” der Jugendlichen einbinden und digitale Medien nutzen
- Tipp: Im Projekttag “Naturlyrik” arbeitet die Klassik Stiftung Weimar mit den genannten Methoden und Orten



2. Für welche Zielgruppe eignet sich die erprobte Methode?

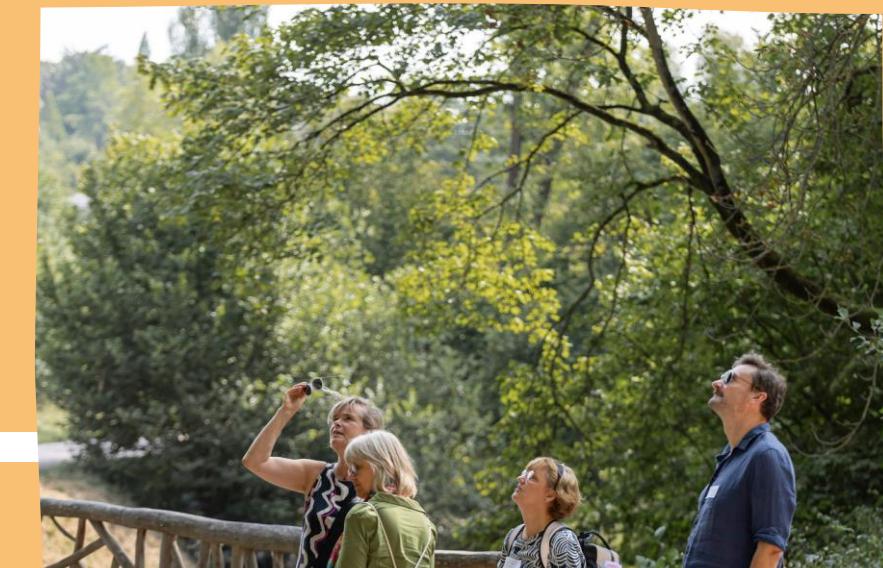
- ab Mittelstufe aufwärts



Tipp:



Die App CapCut kennen die Jugendlichen von TikTok, ist intuitiv bedienbar und Copyright-Einbindungen sind möglich.



Kulturagent*innen
LKJ Thüringen e.V.

KLASSIK
STIFTUNG
WEIMAR

Impulse

Best practice Beispiele aus außerschulischen und schulischen Einrichtungen

Literaturvermittlung im ländlichen Raum

Beispiel: Stadtbibliothek Rudolstadt Impuls-Vortrag
von Dr. Annelie Carslake (Leiterin)



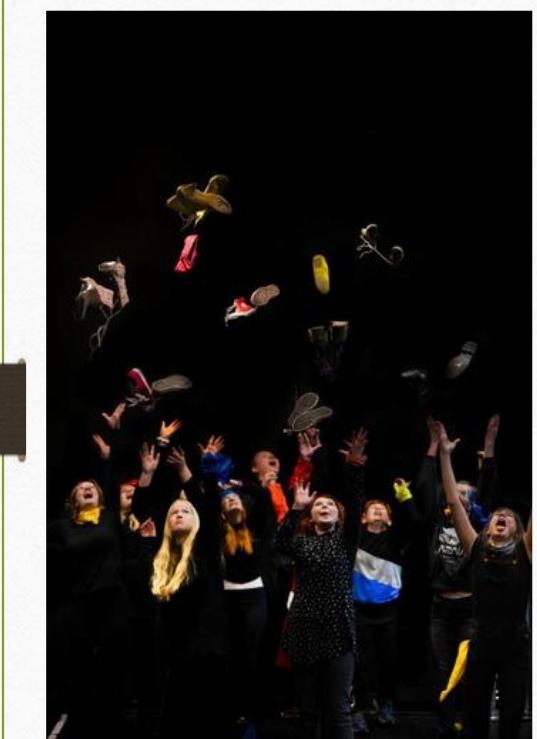
Rudolstadt

- Ca. 25.000 Einwohner*innen 23 Ortsteile
- 14 Kultureinrichtungen (darunter Theater Rudolstadt, Museum Heidecksburg, Bauernhäuser)
- Und ganz wichtig:

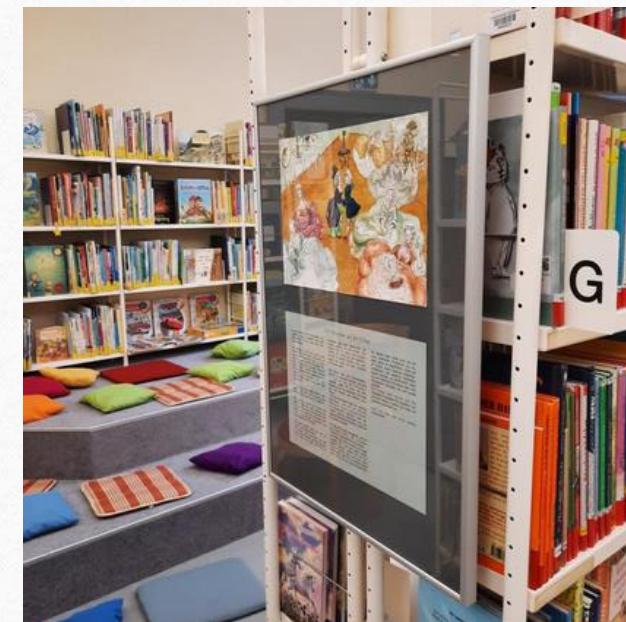
Stadtbibliothek



Ohren gespitzt! –Lesungen für Kinder (4+)



BücherBühne–Vorpremiere mit dem Theater Rudolstadt



Ausstellung mit Lesung Förderung durch Friedrich-Bödecker-Kreis Thüringen

Miniaturbuch-Workshop
mit Anna-Maria Oeser



Welttag des Buches



Weiteres

- Fortbildung der Angestellten: Spannend und gut Vorlesen; Neuheiten der Kinder- und Jugendliteratur; neue (soziale) Medien; KI
- Besuch der Leipziger Buchmesse
Zeitschrift Tomatocus
- Bei Fragen und Anregungen: a.carslake@rudolstadt.de
- Bibliothek.rudolstadt.de oder stadtbibliothek.rudolstadt(Instagram)



Kulturelle Bildung an der Friedrich - Adolf - Richter - Schule

Märchenprojekt
Sagenprojekt
Theaterprojekte
Theaterbesuche



Was wird an unserer Schule im Bezug auf kulturelle Bildung getan?

- Märchenprojekt – Ende Dezember
- Sagenprojekt – vor den Februarferien

Märchen- und Sagenprojekte

- 2015 – Märchenprojekt
- interne Besetzungen durch Deutsch-Kunst- und TW – Lehrer/innen
- Schuljahr 2016/2017 – Unterstützung externer Menschen
- Theaterpädagogen, Bildhauer, Puppenspieler, usw.
- Schuljahr 2021/2022 enge Zusammenarbeit mit Theaterpädagogin Frida Dumke aus Rudolstadt
- regelmäßige Treffen -Planung



- kein stupides Lernen der Theorie – Sozial- und Methodenkompetenzen stehen im Vordergrund
- Einstieg: „Willkommen im Märchenland“



Vorbereitung und Ablauf

- Märchenwoche immer Ende Dezember – Eröffnung Tag der offenen Tür
- Anfang Dezember – Beginn der großen Stoffeinheit „Märchen“
- Materialkisten



Ablauf der Projektwochen

- Beginn: Montag, 8.00 Uhr
- Montag, Dienstag bis 15.30 Uhr
- Mittwoch bis 14.00 Uhr
- Donnerstag – Generalprobe vor Klasse 4
- Freitag: 13.00 Uhr mit gemeinsamen Mittagessen (Pizza) – 15.30 Uhr Premiere
- Montag der folgenden Woche – Vorstellung vor Klasse 6



Inhaltliche Aspekte

- Lehrer/Lehrerin sucht Märchenkreis aus
 - + russische Märchen, Grimm, 1001 Nacht
 - + SuS suchen sich aus diesem Märchenkreis Texte aus
 - + Abstimmung über Texte im Deutschunterricht
 - + Behandlung der Texte im Vorfeld
 - + erste Annäherung an das Spielen von Szenen



Erarbeitung der Texte im Unterricht

schülerorientiertes Arbeiten

- verschiedene Räume – verschiedene Projekt – aber trotzdem EINS
 - + Schattentheater
 - + Requisiten
 - + Fotostory
 - + Dokumentation
 - + Theater
 - + Märchenkartons, Märchenrollen

Auswirkungen der kulturellen Projekte auf die Schüler/Schülerinnen

- Spaß am Lernen
- eigenständiges Aussuchen nach Stärken und Schwächen
- fördert Lesekompetenz und das Verstehen von Texten durch Spiel
- Methodenkompetenz – Spiele – Warm up
- Sozialkompetenz – Nur gemeinsam sind wir stark!

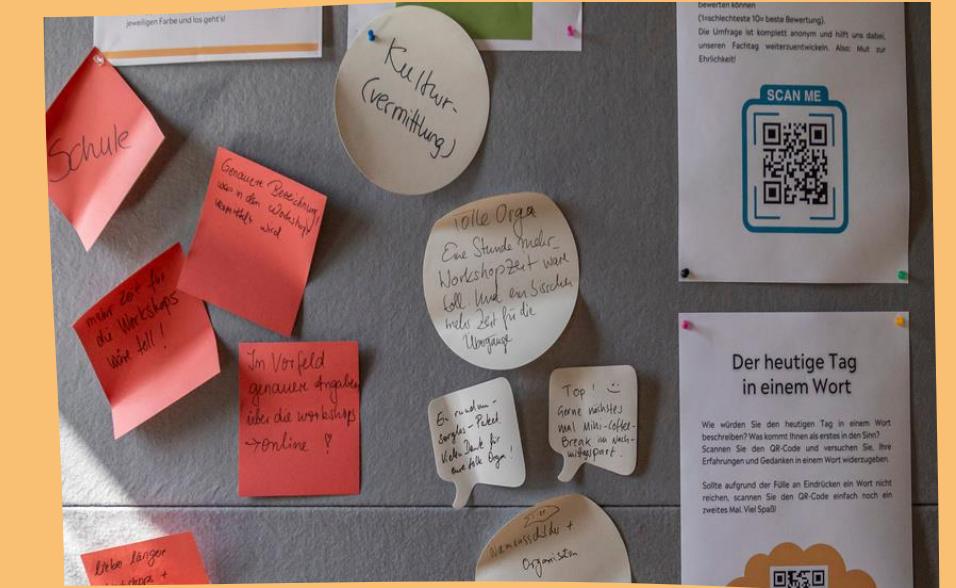
**Gemeinsam sind
wir stark**

Feedback



Wünsche und Bedarfe fürs kommende Jahr:

- mehr Zeit für den kreativen Teil
- gerne mehr digitale Angebote, Formate, Methoden
- Praxisbeispiele, wie Unterstützung für Lehrkräfte von Kulturschaffenden aussehen kann
- lyrische, epische und dramatische Inhalte
- genauere Bezeichnung, was in den Workshops vermittelt wird



Kulturagent*innen
LKJ Thüringen e.V.

KLASSIK
STIFTUNG
WEIMAR

Der Fachtag in einem Wort:

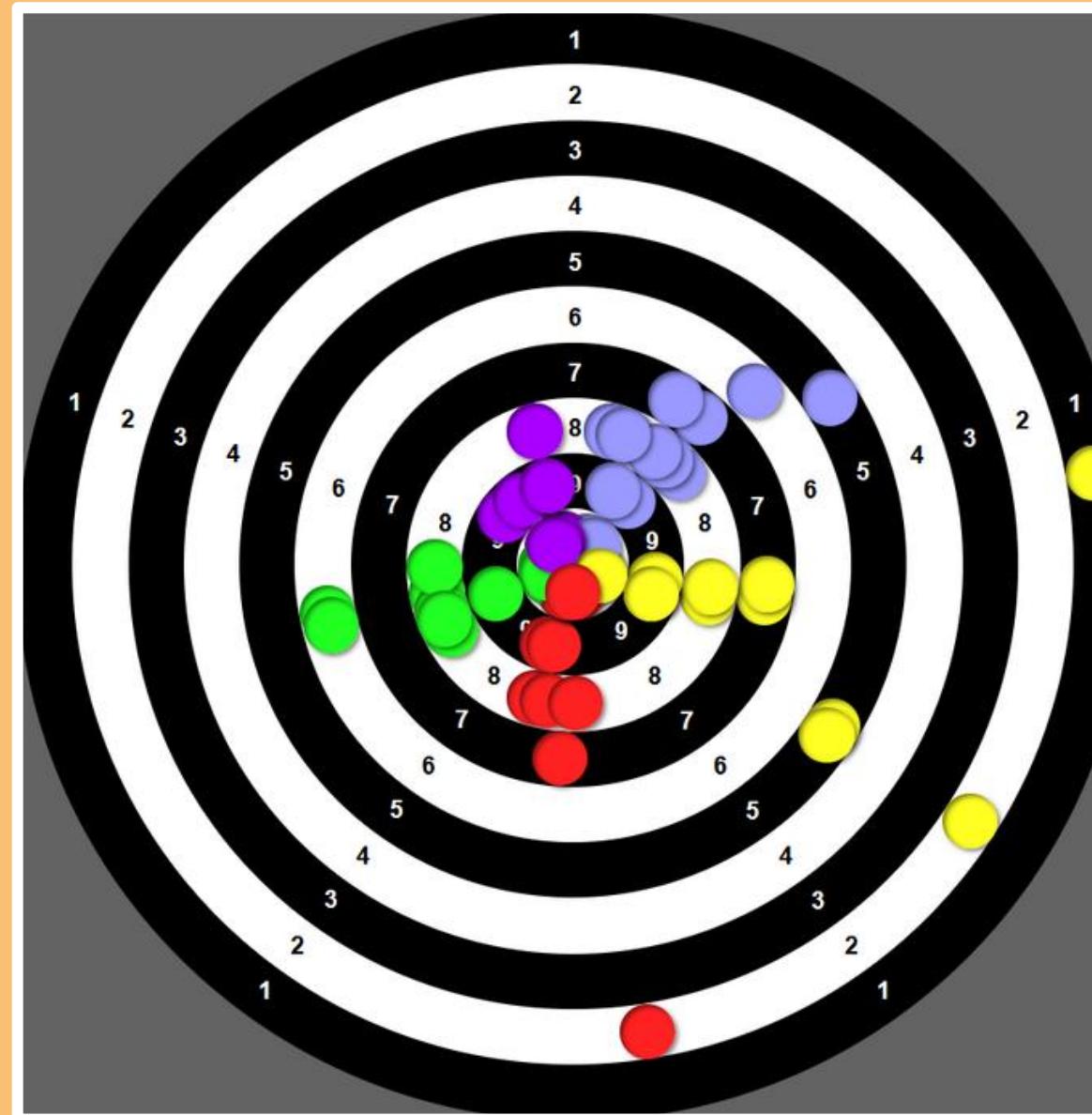
erkenntniszuwachs
motivierend anregend gemeinschaftlich
intensiv toll **inspirierend** austausch
sehr ertragreich **sonnig** kreativ lebhaft
spannend vielseitig
ausprobieren praktisch



Kulturagent*innen
LKJ Thüringen e.V.

KLASSIK
STIFTUNG
WEIMAR

Digitale Umfrage:



- Ich würde den Fachtag im kommenden Jahr wieder besuchen.
- Die verschiedenen Schwerpunkte der Workshops waren für mich sinnvoll und thematisch passend.
- Ich habe in den Workshops neue Impulse für meine berufliche Praxis erhalten.
- Die Methode “Markt der Fähigkeiten” zu Beginn des Fachtags hat mir gut gefallen.
- Der Aufbau und Umfang des Fachtags war für mich sinnvoll und ansprechend.



Kulturagent*innen
LKJ Thüringen e.V.

KLASSIK
STIFTUNG
WEIMAR

Save the date & Veranstaltungstipps



Dieses Jahr	
26.09.2024, 9:00-16:00 Uhr	Fachtag “Kunst der DDR vermitteln”, Erfurt, Gedenk- und Bildungsstätte Andreasstraße
21.11.2024, 9:00-16:00 Uhr	Fachtag und Informationstag “Caspar David Friedrich und Goethe”, Weimar, Schillerhaus

Nächstes Jahr (Infos folgen)	
05.09.2025	Fachtag “Kulturelle Bildung in Thüringen”, Weimar



Kulturagent*innen
LKJ Thüringen e.V.

KLASSIK
STIFTUNG
WEIMAR